

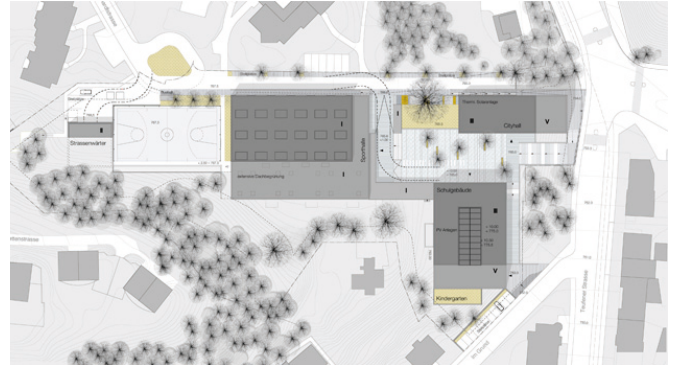


Primarschule St. Gallen

Offener Wettbewerb

Daten

Bauherr Hochbauamt Stadt St. Gallen, CH
Typologie Schulbau
Ort St. Gallen
Zeitraum 2012
Fachplaner el:ch Landschaftsarchitekten Berlin,
BLS Energieplan GmbH Berlin



Kontext – Der Neubau der Primarschule Riethuesli in St. Gallen, Schweiz, soll nicht nur die Anforderungen einer modernen Schule erfüllen, sondern vielmehr noch ein identitätsstiftendes Zentrum für den gesamten Bezirk um die Teufener Straße werden. Neben dem Schulbetrieb ist in dem Bau Platz für diverse Sportvereine, Nachmittagsangebote, Versammlungen, Seminare etc. unter zu bringen.

Konzept – Die verschiedenen Funktionen verteilen sich auf drei Kubaturen: Die Sporthalle auf dem westlichen Grundstück, das Schulgebäude südlich zur Straße Im Grund, sowie ein Mehrzweckgebäude zur Teufener Straße. Das Schulgebäude sowie das Mehrzweckgebäude schneiden mit ihrer Kubatur in die Topografie ein und erstrecken sich vom oberen Plateau bis hin zum Straßenraum. Dadurch wird der Nutzer im unteren Straßenraum abgeholt und nach oben auf den Campusplatz geleitet, von wo alle Gebäude direkt zugänglich sind. Der Campusplatz bildet den Pausenhof und ist das Herzstück des Neubaus. Sichtachsen ermöglichen eine visuelle Öffnung zum Stadtraum, gleichzeitig schafft die Umrandung durch die drei Gebäude eine intime und geschützte Atmosphäre für die Schüler.

Gebäudestruktur – Die Strukturierung der Gebäude und Räume fördert ein hohes Maß an Kommunikation. Gemeinschaftliche Flächen, ob offene Gruppenräume, großzügige Erschließungsflächen, Galerien oder Atrien, stellen in allen Gebäuden Austauschmöglichkeiten her und tragen zur Übersicht der einzelnen Bereiche bei. Die City Hall, ein im Mehrzweckgebäude untergebrachtes Auditorium für Schul-, sowie Externnutzung, erzeugt ein Fenster zur Stadt: Je nach Veranstaltung kann das Programm über die großen Glasflächen in den Stadtraum transportiert, und das Bild einer modernen, zukunftsorientierten Schule nach außen getragen werden.

